

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SFM	S0458/22	12.12.2022
zum/zur		
A0220/22 Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz		
Bezeichnung		
Erstellung einer Prioritätenliste zur Schaffung von Sitzgelegenheiten auf Hundeauslaufwiesen		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin	14.02.2023	
Betriebsausschuss Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg	28.02.2023	
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	23.03.2023	
Finanz- und Grundstücksausschuss	12.04.2023	
Stadtrat	20.04.2023	

Der Antrag A0220/22 wurde durch den Stadtrat zur Beratung in die Ausschüsse verwiesen. Der Antrag lautete:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Prioritätenliste erstellen zu lassen, nach der die Hundeauslaufflächen nach und nach mit Sitzgelegenheiten ausgestattet werden.“

Wir bitten um Überweisung in den Finanz- und Grundstücksausschuss, Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten.“

Stellungnahme

Der Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (EB SFM) bewirtschaftet momentan insgesamt 25 Hundeauslaufwiesen im gesamten Stadtgebiet der Landeshauptstadt Magdeburg. Die Hundewiesenflächen befinden sich in der Verwaltung des Fachbereiches 23, Liegenschaftsservice.

Mit Ausnahme der Hundeauslaufwiese in der Schroteanlage weisen alle Flächen eine Größe von mindestens 2.000 m² auf. An vier Auslaufwiesen sind direkt Sitzgelegenheiten aufgestellt. An weiteren elf Hundeauslaufwiesen sind Bänke an den angrenzenden Wegen und somit in unmittelbarer fußläufiger Reichweite zur Hundeauslaufwiese. Demzufolge sind bereits 15 Hundeauslaufwiesen mit Sitzgelegenheiten ausgestattet.

Die restlichen zehn Flächen sind zum Teil deutlich größer als 2.000 m² und bieten damit auch die Chance, sich mit dem Hund gemeinsam frei zu bewegen. Die Verwaltung sieht hier keine unmittelbare Handlungsnotwendigkeit, um neue Bankstandorte mittels einer Prioritätenliste zu errichten.

Auf der angesprochenen Hundewiese in der Schroteanlage, welche mit 770 m² die kleinste Auslaufwiese in Magdeburg ist, befinden sich bereits zwei Sitzbänke. Zudem befinden sich in unmittelbarer Nähe zwei weitere Bänke in der Grünanlage.

Im Zuge der für 2023 geplanten Einzäunung wird die Hundeauslaufwiese am Askanischen Platz an der Rötgerstraße mit zwei Bänken und einem Abfallbehälter ausgestattet. Weiterhin wird die Wiese am Milchweg (Magdeburger Ring/Olvenstedter Graseweg) um einen Bankstandort ergänzt.

Da es sich allgemein in allen Fällen um ein zusätzliches Aufstellen von Ausstattungselementen handelt, ist generell der Bedarf und der Standort zu prüfen.

Weiterhin verursacht die Bereitstellung neuer Ausstattungselemente zusätzliche Kosten, die die Landeshauptstadt als Eigentümerin der Flächen tragen muss. Hierbei müssen sowohl die Anschaffungskosten als auch die Unterhaltungskosten berücksichtigt werden. Je nach Banktyp belaufen sich die Kosten für Lieferung und Aufstellung zwischen 1.500 und 2.000 EUR brutto je Bank. Zusätzlich ist es üblich, pro Bank einen Abfallbehälter zu installieren. Hier bewegen sich die Kosten zwischen 500 EUR und 1.000 EUR brutto je nach Typ des Abfallbehälters. Weiterhin sind die laufenden Unterhaltungskosten zu berücksichtigen, die sich gemäß Tabelle 3, "Folgekosten-Grünflächenunterhaltung, Stand 2012" des Kommunalhandbuches "Grünflächenmanagement" der GALK e.V. (Deutsche Gartenamtsleiterkonferenz) bei 52,00 EUR pro Jahr und Bank sowie bei 19,50 EUR pro Jahr und Abfallbehälter bewegen.

Eine Auflistung aller vom EB SFM bewirtschafteten Hundeauslaufwiesen inklusive der Flächengrößen sowie der Sitzgelegenheiten/Ausstattungselemente sind im Anhang der Stellungnahme beigefügt.

Mit Blick auf den dargestellten Ist-Zustand der Hundeauslaufwiesen sowie in Abwägung der weiteren zu berücksichtigenden Faktoren besteht aus Sicht des EB SFM kein dringender Handlungsbedarf, eine separate Prioritätenliste für Sitzgelegenheiten auf Hundeauslaufwiesen zu erstellen.

Die Stellungnahme erfolgte in Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt.

Matz

Anlage